

Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 131 (2021)

Rubrik: Jahreschronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahreschronik

Text Barbara und Jürg Stüssi-Lauterburg

Die Chronik beruht auf der Auswertung der regionalen Presse – Aargauer Zeitung, Brugger General-Anzeiger, Regional –, auf direkten Informationen an die Autoren und auf eigenen Beobachtungen.

November 2019

Birr ■ Die Theatergruppe Birr hat von 1984 bis 2017 36 Stücke auf die Bühne gebracht. Nun löst sie sich auf und übergibt das Vereinsvermögen dem Kinder- und Jugendtheater Turgi.

Brugg ■ Der Einwohnerrat weist die im Rahmen der Gesamtrevision der Bau- und Nutzungsordnung im Bereich der Kabelwerke geplante Hochhauszone bei 22 gegen 22 Stimmen mit Stichtentscheid des Präsidenten zurück; ein Rückkommensantrag zum kommunalen Schutz des *Müller-Hauses* und der *Alten Schmitte* an der Schult-hess-Allee scheitert. Der Rat wählt Rita Boeck (SP) zur Präsidentin für die nächsten zwei Jahre.



Die Feuerwehr weiht das reaktivierte und sanierte Magazin Umiken als Aussenstandort ein und kann das hier stationierte neue Tanklöschfahrzeug entgegennehmen
(Bild: Stefan Haller)

– Die Feuerwehr weiht das reaktivierte und sanierte Magazin Umiken als Aussenstandort ein und kann das hier stationierte neue Tanklöschfahrzeug entgegennehmen. Damit können die vorgeschriebenen Einsatzzeiten nach Riniken eingehalten werden.

Effingen ■ Die Gemeindeversammlung weist die gemeinderätliche Vorlage auf Einführung einer Abwassergrundgebühr zurück; die übrigen Vorlagen (insbesondere Budget, Schulsozialarbeit und Kreisel auf der Bözbergstrasse) werden genehmigt.

Elftingen ■ Nach 13 Jahren übergibt Rös Hostettler den Dorfladen mit integriertem Dorfkafi an Andrea Gross; die Gemeinde verlangt keine Miete, damit dessen Zukunft gesichert werden kann. – Esther Röthlin wird zum Gemeindeammann gewählt.

Habsburg ■ Ein amerikanischer Reiseanbieter nimmt die Habsburg in sein Programm auf; für einen Zwischenstopp zwischen Bern und St. Gallen sind für 2020 bereits über dreissig Daten reserviert.

Hausen ■ Am Qualitätswettbewerb 2019 des Schweizer Fleisch-Fachverbands erreichen die Produkte *Buurebratwurst* und *Buurespeck* der Metzgerei Lüthi das absolute Maximum von insgesamt 50 Punkten. – Die Gemeindeversammlung heisst einen Antrag auf Senkung der für ein Referendum gegen Gemeindeversammlungsbeschlüsse notwendigen Hürde von 25 Prozent der Stimmberechtigten auf 10 Prozent gut; dieser Entscheid zieht eine Anpassung der Gemeindeordnung nach sich.

Lupfig ■ Zum dritten Mal innerhalb von 18 Monaten wird der Volg Lupfig überfallen, diesmal flieht der mit einem Messer bewaffnete Täter mit mehreren Tausend Franken.

Mülligen ■ Die freien Sitze im Gemeinderat werden von Patricia Gwerder (200 Stimmen) und Samuel Baldinger (190 Stimmen) gewonnen; Karl Giedemann (188 Stimmen) erzielt einen Achtungserfolg.

Riniken ■ Ueli Siegrist wird mit 260 Stimmen in den Gemeinderat gewählt, auf Bernhard Schaub entfallen 165 Stimmen, auf Andreas Wölfli 87.

Rüfenach ■ Die Gemeindeversammlung genehmigt nebst dem Budget 2020 zwei Kredite für Heizung und Storen der Schulanlage.

Schinznach ■ Die Oberstufenschüler der Werkklasse von Andreas Jäggi schaffen Holzschnitzereien für die sanierte Fassade des Kochschulgebäudes. – Die Gemeinde Schinznach hält Rückschau auf vier Gemeindeschreiber in hundert Jahren: Otto Leistner (1919–1970), Peter Kopp (1970–1983), Hansruedi Gysi (1983–2013) und die aktuelle Stelleninhaberin Sibylle Boss (seit 2013).

Schinznach-Bad ■ Die letzte Gemeindeversammlung von Schinznach-Bad streicht im angepassten Zonenplan die Gestaltungsplanpflicht für das Areal der Amag; die Firma hatte gegen diese den unternehmerischen Handlungsspielraum einschränkende Auflage Einspruch erhoben.

Villigen ■ Judith Schödler gewinnt am internationalen Wettbewerb für Weine aus pilzresistenten Rebsorten vier Gold- und eine Silbermedaille.

Villnachern ■ Mit Elternbrief und Videobotschaft ruft die Schulpflege dazu auf, das aus ihrer Sicht nicht nachhaltige Budget 2020 zurückzuweisen, stellt aber an der Gemeindeversammlung keinen diesbezüglichen Antrag. Die in Rekordzahl aufmarschierenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger heissen das Budget mit drei Gegenstimmen gut.

Windisch ■ Die Wiedereröffnung der *Waage* zieht sich hinaus. Das ehemalige Wirtespaar Esther und Thomas Schäublin wehrt sich mit einem bei der Übergabe im April 2019 von *Gastro Suisse* erstellten und von allen Beteiligten unterzeichneten Übergabeprotokoll gegen die in der Presse erhobenen Vorwürfe, sie seien an der Verzögerung der Renovation schuld. – 124 Stimmberechtigte beschliessen an der Versammlung der reformierten Kirchgemeinde mit 71 gegen 53 Stimmen, die nach Kürzung verbleibenden 300 Stellen-

prozente für die ordinierten Dienste im Verhältnis 230 Prozent für das Pfarramt und 70 Prozent für die Sozialdiakonie aufzuteilen; mit 89 gegen 24 Stimmen bei 2 Enthaltungen stimmen sie für den Beitritt zur Plattform Kirche für *Konzernverantwortungsinitiative*. – Bei einem Einsatz der Feuerwehr in der *Bossartschüür* überfährt ein Autofahrer mutwillig den Fuss eines Feuerwehrmannes, worauf dessen Kollegen den Fehlbaren nach Notstandsrecht verhaften und der Polizei übergeben. – Im Rahmen des Projekts *Klimaoase* schenkt die Gemeinde Meisterschwanden Windisch eine Rosskastanie; gepflanzt wird sie auf dem neu gestalteten Platz beim Gemeindehaus.

Region ■ Die Volkshochschule Region Brugg feiert ihren 40. Geburtstag mit einem Vortrag des Journalisten Werner van Gent. – Die Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen verbindet die Schlussübung mit der Einweihung des neuen Feuerwehrmagazins in Hausen. – In Villigen feiern 200 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Forschung und Industrie den Baubeginn des Innovationscampus *Park Innovaare*. – An der Urne genehmigt der Soverän den Zusammenschluss der Gemeinden Bözen (236 gegen 83), Effingen (167 gegen 112), Elfingen (90 gegen 40) und Hornussen (186 gegen 99) zur Gemeinde Böztal; die Gegner des Zusammenschlusses sind nicht aus der Anonymität herausgetreten. – Der *Kindes- und Erwachsenenschutzdienst (KESD)* gibt bekannt, dass die Zahl der Beistandschaften im Bezirk Brugg von 557 im Jahr 2008 auf 794 im Jahr 2019 gestiegen ist, das heisst, dass nun 1,6 Prozent der Gesamtbevölkerung im Einzugsgebiet verbeiständet sind. – Die Gemeindeversammlungen von Bözen, Effingen, Elfingen und Hornussen stimmen der Schaffung einer gemeinsamen Schulsozialarbeitstelle im Umfang von 40 Prozent an den Primarschulen zu. – Ein Verkehrsunfall auf der Autobahn bei Effingen fordert drei Todesopfer. Zu deren Bergung muss das Fahrzeug auf den Werkhof transportiert werden. Der unverletzte Unfallverursacher, Fahrer eines *Porsche Cayenne*, wird nach kurzer Flucht verhaftet. – Im Verband *Soziale Dienstleistungen Region Brugg* geben Präsidentin Marianne Möckli (Villnachern) und Vizepräsidentin Beatrice Bürgi (Riniken)

ihren Rücktritt auf Ende 2020 bekannt; Iris Schütz (Bözberg) und Christian Bolt (Windisch) übernehmen interimistisch Präsidium und Vizepräsidium.

Personelles ■ Der Männerchor Brugg-Windisch erweist dem im Alter von 72 Jahren verstorbenen Kameraden Richard Keller-Haller, einer Stütze des Chorgesangs in der Region, an der Trauerfeier in der Brugger Stadtkirche singend die letzte Ehre. – Der ehemalige Gemeindeammann von Effingen (1994–1997) Vico Silvestri-Treichler stirbt im 70. Altersjahr. – Die Brugger Judoka Michael Kistler, Daniel Eich, Jérôme Amsler, Eduard Nicolaescu, Tobias Meier und Timo Schweizer erreichen an den Schweizer Meisterschaften Medaillenränge. – In der Kirche Umiken gibt die Organistin Elisabeth Hangartner-Strebel nach über 40 Jahren als Kirchenmusikerin ihr Abschiedskonzert.

Dezember 2019

Brugg ■ Zum Auftakt des Haller-Gedenkjahres singt das Duo *Chommerbuebe* an der Vernissage des 130. Jahrgangs der *Brugger Neujahrsblätter* Vertonungen von Mundart-Gedichten des 1920 verstorbenen Dichters Paul Haller. – Die Ortsbürger bewilligen den Kredit über 900 000 Franken für die Renovation und Modernisierung des Stadtmuseums, das künftig ganzjährig geöffnet sein soll. – Hermann Alter, 65 Jahre lang aktiv in der Stadtmusik, tritt achtzigjährig als Musikant zurück. – Edy Zanin wird nach 28 Jahren Dienst als Hauswart im *Freudenstein-* und *Stapferschulhaus* in den Ruhestand verabschiedet. – Die Weih-

nachtsbeleuchtung muss ersetzt werden. Stadt und IBB montieren verschiedene Muster und lancieren dazu ein SMS-Voting. Mehr als drei Viertel sprechen sich wiederum für einen Stern aus. – Die Brugg-Gruppe verkauft 90 Prozent ihres Kerngeschäfts, der Kabelproduktion, an den grössten Stromnetzbetreiber Europas, die zu 29 Prozent im Besitz der Italienischen Republik stehende Gruppe *Terna S.p.A.* Die 320 Arbeitsplätze in Brugg sollen gesichert sein. Die vier Divisionen Seiltechnik, Rohrsysteme, Prozessleittechnik und Immobilien bleiben bei der Gruppe Brugg.

Hausen ■ Die Geschwister Adrian, Denise und Iris Winkenbach übernehmen in dritter Generation das seit 1982 von Vreny und Rainer Winkenbach geführte Gartenbauunternehmen. – Ein neunköpfiges Autorenteam unter der Ägide von Hans-Peter Widmer und Ernst Götti würdigt in einer Schrift die handwerkliche Bedeutung, Renovation und den historischen Kontext des 460 Jahre alten Dahlihauses.

Oberflachs ■ Die Feldschützengesellschaft Oberflachs löst sich auf, ihre Mitglieder schiessen zukünftig nach eigenem Ermessen anderswo, zum Beispiel mit der Schützengesellschaft Schinznach.

Schinznach-Bad ■ An der Na-Pali-Küste der Insel Kauai (Hawaii, USA) stürzt ein Ausflughelikopter ab und reisst sieben Menschen in den Tod, darunter eine vierköpfige Familie aus der Gemeinde Schinznach-Bad. – Das Magazin an der Scherzerstrasse geht von der Feuerwehr Schenkenberg an die Feuerwehr Brugg über. An der Feier segnet Pfr. Rolf Zaugg die zwei neuen Fahrzeuge für die beiden Brugger Aussenstandorte Umiken und Schinznach-Bad.

Thalheim ■ Die Schreinerei und Zimmerei *Herbert Härdi AG* ist Testnutzer für einen Möbelkonfigurator der *RSO Group*. Sie stellt von den Kunden online konfigurierte Möbel in Massarbeit mit einer Lieferfrist von fünf Tagen her.

Villigen ■ Der Wasserschlossreis *Loto* von Max Schwarz findet reissenden Absatz, sodass pro

Die Brugg-Gruppe verkauft 90 Prozent ihres Kerngeschäfts, der Kabelproduktion, an den grössten Stromnetzbetreiber Europas, die zu 29 Prozent im Besitz der Italienischen Republik stehende Gruppe *Terna S.p.A.* Die 320 Arbeitsplätze in Brugg sollen gesichert sein (Bild: Stefan Haller)



Einkauf nur zwei Beutel à 500 Gramm erhältlich sind.

Windisch ■ Bei Rettungsgrabungen findet die Kantonsarchäologie auf dem Areal der PDAG in Königsfelden das Nordtor aus der Frühzeit des römischen Legionslager (Kaiser Tiberius 14–37 n.Chr.) samt Spitzgraben, welcher über 35 Meter verfolgt werden kann. – Die Schulpflegermitglieder Isabelle Bechtel, Thomas Haller und Amir Nuredini entziehen, unterstützt von 88 Lehrerinnen und Lehrern, ihrer Kollegin/ihrem Kollegen Zeynep Karavus und Suad Maliqi die Ressorts. Zu den Hintergründen der Wirren gehört gemäss Medienrecherchen, dass einem neuen Schulsozialarbeiter unmittelbar vor Stellenantritt, angeblich mit der Begründung, er gehöre einer Freikirche an, fristlos gekündigt wurde.

Region ■ In Villigen wird das neue nationale Technologietransferzentrum *ANAXAM* im Betrieb genommen, das KMU und Unternehmen den Zugang zu den Grossforschungsanlagen des PSI im Bereich der Neutronen- und Röntgenanalytik ermöglicht. – Die stimmberechtigten Katholiken des Pastoralraums Brugg heissen mit 61 gegen 2 Stimmen ein permanentes Pensum von 160 Prozent für Jugendarbeit gut. – Mitglieder des *Rotary Clubs Brugg-Aare-Rhein* bauen oberhalb von Holderbank für die an der Grenze zu Lupfig gelegene Suchttherapiestation Effingerhort eine neue Feuer- und Grillstelle. – Die Stiftung *Kinderheim Brugg* übernimmt den operativen Bereich des Vereins *Familynetwork* in Zofingen und vereint mit dem *Stift Olsberg* nun drei Institutionen an vier Standorten (Brugg, Zofingen, Olsberg, Kaiseraugst) für über 200 Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Betreuungsbedarf. – Die unter Schutz stehende Turnhalle von Holderbank aus dem Jahr 1924 fällt einem Brand zum Opfer, obwohl die Feuerwehren Chestenberg, Brugg und Lenzburg ihr Möglichstes tun; die Vereine verlieren nicht nur ihr Sitzungslokal, sondern ihre alten und neuen Fahnen, Uniformen und Noten. Umliegende Dörfer wie Veltheim bieten Alternativen für den Turnunterricht an. – Ein 1997 als Kinderschänder verurteilter, heute 76 Jahre alter Mann aus dem Bezirk, dessen stationäre therapeutische Mass-

nahme vom Bezirksgericht Brugg letztmals 2019 um 18 Monate verlängert, vom Obergericht aber aufgehoben worden war, wird vom Bundesgericht mit einer ambulanten therapeutischen Massnahme und einem Kontaktverbot zu Kindern unter 16 Jahren belegt. – Hornussen, die grösste der vier alten Gemeinden der kommenden Gemeinde Böztal, ist als einzige nicht Mitglied des Juraparks, zögert aber mit dem Beitritt, nicht zuletzt aus Kostengründen.

Januar 2020

Birrhard ■ Rund 50 Seniorinnen und Senioren treffen sich im Restaurant *Wase* zum ersten Mittagstisch *über 60*; in Zukunft soll er einmal monatlich stattfinden.

Bözberg ■ Die *Landfrauen Bözberg* feiern in der Turnhalle Linn den 90. Geburtstag ihres Vereins. Eine Linner Landfrau, Lili Kohler-Burg, war es auch, die vor 90 Jahren den aargauischen Landfrauenverband initiierte. – Die nach dem Brand der Turnhalle vorübergehend um ihre Übungsgelegenheit gebrachten Holderbanker Turner nehmen ihre Tätigkeit in der Turnhalle Linn wieder auf.

Brugg ■ Zum Nachfolger für die auf Ende Februar in den Ruhestand tretende Yvonne Brescianini wählt der Stadtrat den in Brugg wohnhaften Familienvater und Rechtsanwalt Matthias Gugisberg, bisher Leiter Fachsupport der Sozialen Dienste der Stadt Winterthur, zum Stadtschreiber. – Am Ripplfrass des Rettungskorps Brugg verabschiedet Stadtmann Barbara Horlacher Kommandant Florian Isenring und übergibt die Leitung an den bisherigen Vizekommandanten Manuel Keller; neuer Vizekommandant ist Pascal Schneider. – Ein um 1750 für den Johanniterkomtur in Leuggern, Ignaz Ringg von Baldenstein, geschaffenes Buffet stand bis 1963 im *Hirschen* Villigen. Sophie Schwarz schenkte es dem Stadtmuseum Brugg, das es nun nach Leuggern zurückgibt. Hier wird es zunächst in der Kirche St. Peter und Paul aufgestellt. – Das Grundstück *Schnägg* am Brugger Berg, Lebensraum bedrohter Tierarten, geht definitiv in die gemeinsamen

Am Neujahrsempfang der Stadt Brugg wird auf den Zusammenschluss von Schinznach-Bad und Brugg angestossen
(Bild: Max Weyermann)



Hände von Pro Natura und der einen der beiden Erbinnen über.

Effingen ■ Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation bewilligt der Nagra eine zweite Sondierbohrung im Gemeindebann.

Mandach ■ Der *Hirschen* bekommt mit Monika Weber und Andrea Wenk neue Pächterinnen.

Schinznach ■ Die Geschäftsstelle der *Raiffeisenbank Aare-Reuss* wird nach einem Umbau wieder eröffnet; charakteristisch ist der Korbogen in der Südfassade, der den Eingangsbereich gegen aussen öffnet. Das Sitzungszimmer steht auch externen Benutzern zur Verfügung.

Veltheim ■ Der Antrag des Gemeinderats, den Velofahrern in Richtung Oberflachs auf dem engen Abschnitt im Bereich Esterhalde das Befahren des Trottoirs aufwärts zu gestatten, wird vom Kanton abgelehnt; das Risiko bestehe, dass in der Folge auch abwärts auf dem Trottoir gefahren werde, was zu gefährlichen Situationen führen könne.

Windisch ■ Der fünfzehnstöckige *Centurion Tower* in unmittelbarer Nachbarschaft des Campus der FHNW ist aufgerichtet. – Der Einwohnerrat heisst mehrere schulrelevante Geschäfte gut: einen Kredit von 2 Mio. Franken für den Umbau des seit vielen Jahren nicht mehr verwendeten Lehrschwimmbeckens im Bezirksschulhaus und die Umnutzung für Tagesstrukturen, das Informatikkonzept sowie die Reorganisation der Schulverwaltung.

Region ■ Am Neujahrsempfang der Stadt Brugg und der Kulturgesellschaft des Bezirks wird im Beisein von Regierungsrat Urs Hofmann auf den Zusammenschluss von Schinznach-Bad und Brugg angestossen. Brugg sei nun auch ein Badekurort, meint Stadtammann Barbara Horlacher. Schinznach-Bad wird seine Identität im Rahmen des neu gegründeten Quartiersvereins weiter pflegen. – Die Bezirksparteien Brugg und Baden der SP lehnen das regionale *Gesamtverkehrs-*

konzept Ostaargau (Oase) grundsätzlich ab, unter anderem weil zusätzlicher Schwerverkehr im Siedlungsraum zu befürchten sei. Stattdessen wird die Umsetzung eines Konzepts für den ÖV und das Velonetz gefordert. – An der GV des *Schweizer Alpen-Clubs, Sektion Brugg*, kommt es zu Wechseln im Vorstand: Das Führungsduo Heinz Frei und Urs Dätwyler, seit 2012 als Präsident und Vizepräsident im Amt, übergibt an Alois Wyss und Werner Jenni. Heinz Frei wird zum Ehrenmitglied ernannt. – Nach einem intensiven und emotionalen Abstimmungskampf sagen die Gemeindeversammlungen von Auenstein und Veltheim deutlich ja zur Ost-Erweiterung des Abbaugebiets der *Jura-Cement-Fabriken* im Grenzgebiet der beiden Gemeinden. Heftigste Gegner waren die direkt betroffenen Bewohner in der Au. Die *JCF* beschäftigen 135 Arbeitnehmende und produzieren 18 Prozent des Schweizer Zements.

Personelles ■ Die Journalistin Irene Meyer, seit 1988 *Botschaft*-Redaktorin für Hottwil, Mandach und Villigen, stirbt im Alter von 57 Jahren. – An den Schweizer Meisterschaften der Paraschwimmer in Brugg ragt die siebzehnjährige Weltrekordhalterin und WM-Bronzemedailengewinnerin Nora Meister aus Lenzburg heraus; sie leidet am Geburtsgebrechen Arthrogryposis. – Die dreissigjährige Laura Farinacci aus Lupfig, Junior-Designerin bei *Louis Vuitton*, entwirft Schuhe und Taschen, die auch von Weltstars getragen werden. – Hans-Erich Roth, von 1968 bis 1993 CEO der Papierhandelsfirma *Mühlebach* (heute *Antalis*) sowie 1985 bis 1995 Präsident der Aargauischen Industrie und Handelskammer, stirbt im Alter von 90 Jahren.

Februar 2020

Auenstein ■ Der FC Auenstein lädt im Rahmen von *Special Olympics Switzerland* körperlich und geistig behinderte Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 12 Jahren zu einem Schnuppertraining ein. Ziel ist es, beeinträchtigte Kinder ins Vereinsleben zu integrieren.

Brugg ■ Drei Jahrzehnte lang war Jürg Lüthy für das Kammermusikprogramm im Zimmermann-

haus mitverantwortlich. Im Rahmen des 26. Zyklus übergibt er die Leitung der Programmkommission an den Aarauer Pianisten Benjamin Engeli. – Der Geschenkladen *s'Presäntli* im Neumarkt wird mit dem Erreichen des Pensionsalters von Inhaberin Regina Haus geschlossen.

Lupfig ■ An der Habsburgstrasse in Scherz werden Bewegungsmelder bei den Strassenlaternen eingesetzt, sodass das orange Licht der RGB-Leuchten (Farbtemperatur 2000 Kelvin) nur noch dann erstrahlt, wenn es von Strassenbenützern gebraucht wird.

Thalheim ■ Der Souverän verwirft an der Urne knapp die Kredite für die Gestaltung des öffentlichen Zugangsbereichs und für einen Spielplatz beim *Volg*-Neubau.

Villigen ■ Als Nachfolgerin des seit 32 Jahren amtierenden Markus Vogt wird per 1. Juli 2020 Sibylle Boss, bisher Gemeindeschreiberin in Schinznach, gewählt. – Der Klimawandel macht auch dem Skilift am Rotberg einen Strich durch die Rechnung: kein Schnee – kein Betrieb.

Windisch ■ Die Schulwirren setzen sich fort, der im Mai 2019 gewählte Schulpfleger Thomas Haller tritt «aus persönlichen Gründen» zurück. – Der Sturm *Bianca* deckt das Dach der Turnhalle Dohlenzelg ab, die zu diesem Zeitpunkt trainierende Gruppe des *Behindertensports Region Brugg* kommt mit dem Schreckendavon.

Region ■ An Bord der Raumsonde *Solar Orbiter* fliegt das an der FHNW im Zeitraum von 20 Jahren geplante und erarbeitete Röntgenteleskop *STIX* zur Sonnenmission mit. Auf dem Campus wird der erfolgreiche Start in Cape Canaveral entsprechend gefeiert. – Im neuen Bözbergtunnel wird als feierlicher Abschluss der festen Fahrbahn von 2,7 Kilometern Länge eine goldfarbene Schwelle montiert. – Die ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Birr, zu der auch Lupfig gehört, beschliesst mit einer Gegenstimme, das *Bolzlihaus* in Lupfig für 650 000 Franken zu verkaufen. – Immer mehr Menschen erkranken in der Schweiz am sich von

der chinesischen Stadt Wuhan aus verbreitenden *Coronavirus* (Sars-CoV-2). Der Kanton verbietet nach einem Entscheid des Bundesrats Ende Monat alle Veranstaltungen mit mehr als 1000 Teilnehmenden. Unter anderen müssen nach gelungenem Auftakt zahlreiche Fasnachtsanlässe abgesagt werden.

Personelles ■ Susanne Anrig und Stefanie Boll übernehmen von Edi Lüthi, welcher in Pension geht, als Co-Schulleiterinnen die Führung der *Heilpädagogischen Schule* in Windisch. – Hanni Vögeli, geborene Heimgartner, die erste Segelflugpilotin auf dem Birrfeld, stirbt im Alter von 86 Jahren in Uitikon Waldegg. – Yvonne Brescianini wird nach 36 Jahren im Dienst der Stadt Brugg, seit Dezember 2001 Stadtschreiber, in den Ruhestand verabschiedet.



Yvonne Brescianini wird nach 36 Jahren im Dienst der Stadt Brugg in den Ruhestand verabschiedet. Seit Dezember 2001 amtierte sie als Stadtschreiber. Auf diese Funktionsbezeichnung legte sie grossen Wert (Bild: Stefan Haller)

März 2020

Auenstein ■ Das Bundesgericht hebt mehrere von Alt-Grossrat Sämi Richner angefochtene Beschlüsse der Wintergemeindeversammlung 2018 auf, da in der Einladung die nötigen Erläuterungen fehlten. Betroffen sind unter anderem die Erhöhung des Quorums für ein Referendum von 10 auf 20 Prozent der Stimmberechtigten und die Übertragung der Einbürgerungskompetenz auf den Gemeinderat.

Bözberg ■ Die Premiere der Turnshow *Ernstfall in Havanna* des STV Bözberg findet zur Freude des Publikums statt, bevor die weiteren Anlässe zur Feier des 111-Jahr-Jubiläums wegen den einschränkenden Verordnungen als Folge der *Corona*-Krise um ein Jahr verschoben werden müssen.

Rückwirkend auf den 1. Januar geht die Aktienmehrheit der Effingermedien AG an die Schellenberg Druck AG in Pfäffikon ZH (Bild: ZVG)



Brugg ■ Rückwirkend auf den 1. Januar geht die Aktienmehrheit der *Effingermedien AG* an die *Schellenberg Druck AG* in Pfäffikon ZH (Verwaltungsratspräsident/Inhaber Oskar Schellenberg). – Die *Brugg Kabel AG* meldet eine gute Auftragslage im In- und Ausland, sodass der angekündigte Abbau von 180 Stellen nicht umgesetzt werden muss. – Der Verein *Stadtfest Brugg* rechnet das Stadtfest mit einem Defizit von 61 000 Franken ab. Dank 33 500 Franken Überschuss der vorangegangenen Auflage und der vollen städtischen Defizitgarantie von 40 000 Franken kann ein Überschuss von 12 500 Franken auf die Rechnung des für 2025 geplanten Festes übertragen werden. – Die Suppenbar *Souperbe* an der Storchengasse schliesst; das benachbarte Kinderhaus *Simsala* nutzt die Räume zur Erweiterung.

Habsburg ■ Nach zehn Wochen sind die 1,8 Mio. Franken teuren Sanierungsarbeiten im Schlossrestaurant abgeschlossen. Unter anderem wurde eine topmoderne Gastronomieküche eingebaut. Die *Corona*-Krise verhindert vorläufig die Wiedereröffnung.

Hottwil ■ Gerhard und Esther Keller, die Inhaber des Gasthofs *Bären*, stellen den modernen Erweiterungsbau mit zwei Dreieinhalbzimmerwohnungen und das umgebaute Dachgeschoss im historischen Haupthaus der Öffentlichkeit vor.

Schinznach ■ Tamara Lehmann, seit Jahresbeginn Inhaberin der Bäckerei-Konditorei *Lehmann*,

markiert den Generationenwechsel mit der Lancierung von 13 Spezialbroten.

Schinznach-Bad ■ Das Projekt für die Sanierung der Bahngeleise zwischen Schinznach-Bad und Wildegg wird in den betroffenen Gemeinden aufgelegt.

Thalheim ■ Jugendliche finden in einer Abfallmulde zwei Beleuchtungsgeschosse und eine Gewehrgranate; Spezialisten der *Nationalen Blindgängermedezentrale (BMZ)* in Spiez entsorgen sie fachgerecht.

Veltheim ■ *Corona*-Osterhasen mit Mundschutz aus Barbara Richners Bäckerei-Confiserie werden zum Verkaufsschlager in der ganzen Schweiz: «Das Corona-Virus ist in aller Munde – bei uns aber zartschmelzend und schoggifein».

Villigen ■ Alle Aufführungen der Theatergruppe (*Alptraum-Villa*) können, behördlich bewilligt, gerade noch über die Bühne gehen.

Windisch ■ Die *Wohnbaugenossenschaft Brugg-Windisch* wählt Ronald Dettwiler zum Nachfolger des scheidenden Präsidenten Emil Inauen.

Region ■ Die Floristinnen Elsbeth Leuenberger (*Blumen Umiker*, Hausen) und Anita Schibli gestalten im Rahmen der Ausstellung *Blumen für die Kunst* im Kunsthaus Aarau ein Blumenkunstwerk zu Ernst Ludwig Kirchners Bild *Erna mit Japan-schirm*. – Der *Soroptimist Club Brugg Baden*, dessen Gründungspräsidentin Ruth Gross aus Brugg stammt, feiert den 40. Geburtstag. – Das um sich greifende Virus *Sars-CoV-2* bringt das Leben in der ganzen Schweiz nahezu zum Erliegen. Zunächst werden zahlreiche Veranstaltungen – Gottesdienste, Konzerte, Suppenzmittage der Kirchen, Fasnachtsumzüge – abgesagt und schliesslich gänzlich verboten. Nach Ausrufung des Notstandes durch den Bundesrat schliessen Mitte Monat alle Schulen, Restaurants, Verwaltungen und Freizeiteinrichtungen inklusive Bibliotheken, Museen. Geöffnet bleiben Lebensmittelgeschäfte, Apotheken, Banken und Poststellen. Zahlreiche Gastrobetriebe und Läden

setzen auf *Take-away* und Hauslieferdienst, Firmen auf *Home-office*. Die Schule stellt auf Fernunterricht um. Menschen über 65 und Kranken wird dringend geraten, zu Hause zu bleiben. – Die Gemeindebibliothek Windisch und Private versehen die zurzeit in Brugg kasernierte Genieschule 73 mit Lesestoff in Form von neuwertigen und gebrauchten, gut erhaltenen Büchern.

Personelles ■ Werner Neuhaus senior, Gründungsmitglied der Fliegerschule Birrfeld, Förderer des Regionalflugplatzes und langjähriger Präsident des *Aero-Clubs Aargau*, stirbt im Alter von 97 Jahren. – Wettkämpferin Elena Quirici, Schinznach-Dorf wird zur Aargauer Sportlerin des Jahres 2019 gekürt. – Viktor Geiser, 37 Jahre lang Küchenchef im Schinznacher *Kurhotel Im Park*, geht in Pension. Unter den 40 von ihm ausgebildeten Lernenden war auch Starkoch Daniel Humm.

April 2020

Brugg ■ In einer Sandsteinhöhle am Bruggerberg wird ein seit einem Jahr im Kanton Zürich vermisster junger Mann tot aufgefunden. Unklar sind die Todesursache und wie er an den Ort kam. – Nach einem mehrmonatigen Findungsprozess wird das Dirigentenpult der *Stadtmusik* mit Martin Bütikofer neu besetzt. Er folgt auf Roman Brogli, der während des Stadtfestes 2019 verabschiedet worden war. – Die Gruppe Brugg steigert den Umsatz 2019 um 7 Prozent auf 633 Mio. Franken, darin ist noch das Gesamtergebnis des Kabelbereichs enthalten, welcher per 1. Januar 2020 zu 90 Prozent an die italienische Firma *Terna S.p.A.* verkauft worden ist. – Das Präsidium des Vereins *Tourismus Brugg* geht von Jürg Hässig an die Co-Präsidenten Barbara Iten und Peter Belart über.

Hausen ■ Die ersten Mieter ziehen in das 460 Jahre alte, renovierte *Dahlihaus* ein.

Lupfig ■ Die japanische Firma *Kokusai Pulp & Paper* übernimmt von der Firma *Sequana SA*, Boulogne, 75,2 Prozent des Aktienkapitals des Papiergrosshändlers *Antalis*.

Rüfenach ■ Christophe «Kiki» Martin beliefert zu seinem zehnjährigen Jubiläum als Wirt des *Blauen Engels* seine Stammgäste mit einem Festtagsmenü. – Ohne Besucher bleibt im *Zoo Hasel* das Geld für Löhne und Tierfutter aus. Im Kampf ums Überleben wird er mit zahlreichen Geld- und Futter-spenden unterstützt.



Ohne Besucher bleibt im *Zoo Hasel*, Remigen, das Geld für Löhne und Tierfutter aus. Im Kampf ums Überleben wird er mit zahlreichen Geld- und Futterspenden unterstützt. Im Bild: Zoo-Besitzerin Cornelia da Silva mit ihren Lamas und Ziegen

Schinznach ■ Markus Keller aus Oberflachs hängt aus Freude an der Natur und am Gesang der Vögel 55 selbst gebaute Nistkästen auf.

Veltheim ■ Die auf Feinwerktechnik spezialisierte *Samuel Werder AG* arbeitet im 24-Stunden-Betrieb, um der wegen des Sars-CoV-2-Virus erhöhten Nachfrage nach Teilen für Beatmungsgeräte zu genügen.

Villnachern ■ Der Gemeinderat wählt Seline Mahrer aus Möhlin zur neuen Gemeindeschreiberin per 1. Juni.

Windisch ■ Das Rechnungsjahr 2019 schliesst erneut mit einem deutlich höheren Plus (2,03 Mio.) als budgetiert ab; mit einem Normsteuerertrag von 2 388 Franken pro Kopf liegt die Gemeinde aber immer noch unter dem kantonalen Mittelwert.

Region ■ Die Eidgenossenschaft beginnt mit der Erneuerung der *Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen (BSA)* auf dem 1996 eröffneten Autobahnabschnitt zwischen Effingen und Brugg einschliesslich der Tunnels Bözberg, Schinznacherfeld und Habsburg. Die Gesamtkosten werden auf 70 Mio. Franken budgetiert. – Zu Beginn des Monats gilt zur Eindämmung der

Corona-Pandemie: «Menschenansammlungen von mehr als 5 Personen im öffentlichen Raum, namentlich auf öffentlichen Plätzen, auf Spazierwegen und in Parkanlagen, sind verboten. – Bei Ansammlungen von bis zu 5 Personen ist zwischen den einzelnen Personen ein Abstand von mindestens zwei Metern einzuhalten.» – Festtagsmenüs zum Abholen an Ostern, Hauslieferdienst der Bibliotheken, Ausleihe von Fitnessgeräten, Fernunterricht, *Livestream*-Gottesdienste, Lesepredigten: Gewerbetreibende, kulturelle Institutionen, Schulen, Kirchen setzen alles daran, um die Bevölkerung mit allem Nötigen zu versorgen. – Wegen der unsicheren Entwicklung der *Corona*-Pandemie werden teils aus Sorge um die Gesundheit, teils weil die Vorbereitung unter den Umständen nicht möglich ist, bereits jetzt zahlreiche Veranstaltungen im Juni abgesagt oder verschoben, auch Einwohnerratssitzungen oder Gemeindeversammlungen. Jugend- und Dorfeste fallen ebenso wie 1.-Mai-Demonstrationen schliesslich dem bis Ende August ausgesprochenen Verbot von Anlässen mit über 1000 Besuchern zum Opfer. – Apothekerin Martina Sigg, Schinznach-Dorf, kritisiert die undurchsichtige Verteilpolitik des Bundes, insbesondere die Begünstigung der Grossverteiler mit Schutzmasken aus der Armeeapotheke. – In der ganzen Region werden nachbarschaftliche Hilfsangebote für Menschen, die einer Risikogruppe angehören, organisiert, insbesondere Einkaufsdienste. – Ende Monat dürfen Coiffeursalons und Gartencenter unter Auflagen wieder öffnen. – Peter Hossli veröffentlicht sein Buch *Revolverchuchi*, worin er den Raubmord an Peter Stadelmann in Mülligen im Jahr 1957 aufarbeitet.

Personelles ■ Martin Sacher, Schinznach-Dorf, tritt mit sofortiger Wirkung als Präsident der *Aargauischen Pensionskasse* zurück, weil er sich vom Vorstand nicht mehr getragen fühle. – Der ehemalige Schulkommandant des Waffenplatzes Brugg, späterer Brigadier und Direktor des Bundesamts für Rettungstruppen, Brigadier René Ziegler, stirbt kurz vor seinem 95. Geburtstag. – In Schinznach-Dorf stirbt im Alter von 95 Jahren Kunstmaler Bruno Mühlethaler; hauptberuflich war er Leiter des physikalisch-chemischen Labors

am Landesmuseum und naturwissenschaftlicher Experte für Farbmaterialien am *Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft*. – Rolf Umiker aus Holderbank feiert 40 Jahre treue Dienste bei der *Herbert Härdi AG* (Zimmerei, Dachdeckerei) in Thalheim. – Dani Hohler, Mann der ersten Stunde der *Stiftung Faro*, geht nach sieben Jahren Aufbauarbeit Ende Monat in Pension. – Rebekka Hansmann, Geschäftsführerin der *Spitex Region Brugg AG*, tritt in ihrer Engadiner Wahlheimat eine neue Herausforderung an. – Der von den Delegierten der SP des Bezirks per Briefwahl für den Regierungsrat nominierte Windischer Grossrat Dieter Egli verfehlt zwar das absolute Mehr; er holt aber klar am meisten Stimmen vor Franziska Graf-Bruppacher und Marco Hardmeier, die ihre Kandidatur zurückziehen. – In Brugg stirbt kurz vor seinem 99. Geburtstag alt Stadtoberförster Rudolf Zehnder, er diente der Stadt auch als Einwohnerrat und Präsident der Kirchenpflege.

Mai 2020

Brugg ■ Die Schulpflege wählt den ehemaligen Stadtmann von Baden und Nationalrat Geri Müller zum Schulleiter im Bodenacker. – Die auf Digitaldruck auf flexiblen und starren Materialien spezialisierte *Christinger AG* installiert eine neue Druckmaschine vom Typ *Jeti Tauro 3300* der Firma *Agfa Graphics Switzerland AG* und erreicht damit eine führende Stellung im schweizerischen Markt für Aussenwerbung, Verkaufsförderung, Beschriftungen und Digital Signage. – Die *Effingermedien AG* zieht aus dem Effingerhof ins *Odeon*-Gebäude am Bahnhofplatz 11 um. Regula Isabella Schellenberg, Geschäftsleiterin der Schellenberg-Gruppe, löst Cédric Kaiser als Verlagsleiter ab. – Die Hausbesitzerin erlässt dem Wirt des Café *Fridolin* zwar den Zins für die Zeit der Geschäftsschliessung wegen der bundesrätlichen Massnahmen in der Viruskrise, lässt jedoch gleichzeitig den befristeten Mietvertrag auslaufen. – Im Rahmen der allerdings am Ende abgesagten Jubiläumsfeier *50 Jahre Lauffohr bei Brugg* wird auch an die 1852 bis 1922 bestehende Zigarrenfabrik von Rudolf und Johann Ulrich Böhler an der Zurzacherstrasse erinnert; sie

produzierte Rauchwaren wie *Nelka*, *Flora*, *Bresil*, *Ophelia*.

Veltheim ■ Die Bäckerei-Confiserie *Richner* übernimmt die Nougat-Krokant- und Schokoladenproduktion der Rheinfelder Confiserie *Berner*.

Windisch ■ Mit der Genehmigung des entsprechenden Anhangs der Nutzungsplanung steht das 1956 von den Architekten Carlo Froelich, Brugg, und Hans Kündig, Zürich, entworfene ehemalige Verwaltungsgebäude der *Kabelwerke* (Eigentümerin *Brugg Immobilien AG*) nun unter kommunalem Schutz.

Region ■ Westlich der Bözbergstrasse nimmt die *Nagra* ihre Bohrungen auf, um die zwischen 450 und 600 Meter tief liegende Opalinuston-schicht auf chemische Zusammensetzung, Dicke und Dichtigkeit zu untersuchen und Entscheidungsgrundlagen für ein Endlager radioaktiver Abfälle zu schaffen. Weitere Bohrungen in den Räumen Bözberg, nördlich Lägern und Zürich Nordost folgen.



– Die *Bad Schinznach AG* halbiert ihre Dividende auf 6,5 Prozent angesichts der durch die *Corona*-Krise geschaffenen Unsicherheit. – Die Museen können des Coronavirus wegen mit Auflagen wieder öffnen; für den *Legionärspfad* und die *Klosterkirche Königsfelden* bedeutet dies eine Verzögerung des Saisonstarts um sechs Wochen. – Nach der Inbetriebnahme der erdverlegten Höchstspannungsleitung am Gäbihügel wird die Freileitung zwischen Rüfenach und Habsburg demon-tiert. – Ein Spendenaufruf der *Stiftung Fachhochschule Nordwestschweiz* zur Unterstützung von Studierenden, deren Nebenjobs *Corona*-bedingt wegfallen, bringt 114 000 Franken ein.

– Der Regierungsrat bewilligt 7,6 Mio. Franken für einen Wildtierkorridor unter den SBB-Gleisen und der Kantonsstrasse zwischen Brugg und Schinznach-Bad. – Das Bezirksgericht verurteilt einen bosnischen Drogenhändler für die Weitergabe von 7300 Tabletten des sogenannten *jugoslawischen Dormicums* zu zwei Jahren Freiheitsstrafe und fünf Jahren Landesverweisung.

Personelles ■ Clemens Jost, Gründer der *Jost AG*, elektronische Unternehmungen in Brugg, feiert in Wildegg seinen 90. Geburtstag. – Auf elektronischem und brieflichem Weg nominieren Bezirksparteien ihre Kandidaten für die bevorstehenden Grossratswahlen. FDP: Titus Meier, Martina Sigg (beide bisher), Reto Wettstein, Martin Gautschi, Beat Bechtold, Anita Bruderer, Yvonne Buchwalder, Eveline Leutenegger, Jürg Meyer und Matthias Roshart. SVP: Martin Wernli, Maya Meier, Tonja Kaufmann, Doris Iten (alle bisher), Patrick von Niederhäusern, Miro Barp, Carlo Blättler, Fabian Schütz, Sandro Wächter, Daniel Zulauf. – Der Gründer und Verleger der Zeitung *Regional*, Ernst Rothenbach, feiert seinen 75. Geburtstag. – In Thalheim stirbt Theo Wernli-Maag im 73. Alters-jahr; er war 1990–2009 Gemeindeammann und leitete die 1934 gegründete Fensterbaufirma *Theo Wernli AG* von 1978 bis zur Übergabe an die 3. Generation im Jahr 2019.

Juni 2020

Auenstein ■ Die beiden Fuss- und Radwegbrücken über die Aare und den Unterwasserkanal werden vollständig für den Verkehr freigegeben.

Bözberg ■ Der Geobotaniker Max Gasser entdeckt in der Nähe von Oberbözberg ein kleines Vorkommen des geschützten, auch in Umiken und Mönthal vereinzelt anzutreffenden Pyrenäen-Milchsterns oder Preussischen Spargels.

Brugg ■ Die Motorfahrzeugdiensthallen *Ländi* des Waffenplatzes werden für die Aufnahme von 230 Asylsuchenden eingerichtet, da der Bund mehr Platz in den Bundesasylzentren schaffen will, um die Schutzmassnahmen gegen die *Corona*-Pandemie umsetzen zu können. – Die General-

Westlich der Bözbergstrasse nimmt die *Nagra* ihre Bohrungen auf, um die zwischen 450 und 600 Meter tief liegende Opalinuston-schicht auf chemische Zusammensetzung, Dicke und Dichtigkeit zu untersuchen und Entscheidungsgrundlagen für ein Endlager radioaktiver Abfälle zu schaffen (Bild: ZVG)

versammlung der *Genossenschaft Altstadt* entscheidet sich gegen eine Fusion mit der *Brugger Gemeinnützigen Mietwohn AG* und, da sie zwei neue Vorstandsmitglieder gewinnen konnte, für eine eigenständige Zukunft. – Die IBB erwirtschaften dank neuen Industriekunden und der 2019 in die Versorgung einbezogene Gemeinde Villnachern mit 65 Mio. Franken den höchsten Umsatz seit Bestehen; sie weisen einen Gewinn von über 10 Mio. Franken aus und schütten dem Alleinaktionär, das heisst der Stadt Brugg, eine Dividende von 2,21 Mio. aus. – Der Einwohnerrat tagt wegen der Corona-Pandemie im Campussaal auf Windischer Boden. Er genehmigt gegen den Widerstand von SP und SVP den Sanierungskredit für das gegenwärtig unter anderem von der Logopädie und der Schulsozialarbeit genutzte *Stapferhüsli*. Gutgeheissen wird auch die Aufstockung der Regionalpolizei um 280 Stellenprozente.

Effingen ■ Mit dem Austritt von Gemeindeschreiberin Sandra Schauli endet die eigenständige Verwaltung der Gemeinde Effingen; Markus Schlatter, der Verwaltungsleiter der Gemeinden *3plus* (Bözen, Hornussen und Elfingen) übernimmt die Zuständigkeit für das verbleibende Personal.

Habsburg ■ Lothar Eckert erobert mit 77 Stimmen den durch den Rücktritt von Vizeammann Renate Trösch frei gewordenen Gemeinderatssitz, Roland Ulmer erzielt mit 70 Stimmen einen Achtungserfolg; Hermann Spiess wird Vizeammann.

Lupfig ■ Auf der Weiermatt, wo die Wohnbaugenossenschaft Lägern 29 Wohnungen bauen will, findet die Kantonsarchäologie bei Sondiergrabungen den Randbereich einer Siedlung aus der Spätbronzezeit (ca. 1000 vor Christus).

Remigen ■ Um den gestiegenen Schulraumbedarf zu decken, kauft die Gemeinde für 25 000 Franken von der Gemeinde Oberglatt ZH einen zweistöckigen Pavillon und kommt so für total rund 300 000 Franken zu vier neuen Schulzimmern und zwei Gruppenräumen.

Schinznach ■ Der *Bären* eröffnet unter Gastgeberin Sandra Meyer wieder und lockt mit erneu-

erter Gartenwirtschaft, sorgfältig renovierten Gästezimmern und Saal.

Thalheim ■ René Wassmer nutzte die Zeit des Lockdowns, um die Renovation des *Weingartens* vorzuziehen. Zum 85-jährigen Bestehen des in dritter Generation geführten Restaurants kann er neu eröffnen. – Die Gemeindeversammlung beschliesst, die bisher direkt durch privates Quellwasser versorgten Weiler und Einzelhöfe *Schlatt, Berg, Rischele, Riedmatt* und *Staffelegg-hof* an die kommunale Wasserversorgung anzuschliessen.

Windisch ■ Das lange geschlossene Restaurant *Zur Waage* wird unter Samira Szczepanski und Roger Hiltwein wiedereröffnet; der ehemalige Küchenchef von Königsfelden tischt österreichische Gerichte auf.



Region ■ Der Verein Lernwerk nimmt die Kurs- und Büroräume in den ehemaligen Werkhallen der Schreinerei *Bühler* an der Habsburgerstrasse in Brugg in Betrieb. – Der 78 Mio. Franken teure Erweiterungsbau *Magnolia* der *Psychiatrischen Klinik Königsfelden* ist bezugsbereit. 225 Patienten können stationär behandelt werden. – Zahlreiche Veranstaltungen werden aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt, verschoben oder finden digital statt. So zum Beispiel das pädagogische Tanzprojekt *Labyrinth* von *Tanz und Kunst* in der Klosterkirche Königsfelden.

Personelles ■ Eugen Vogel, 1965 bis 1992 erster katholischer Pfarrer in Windisch seit der Reformation, feiert in seiner Marienkirche das 70. Priesterjubiläum. – Die Leitung der *Raiffeisenbank Wasserschlöss* geht von Heinz Jäggi an Thomas

Das lange geschlossene Restaurant «Zur Waage» in Windisch wird unter Samira Szczepanski und Roger Hiltwein wiedereröffnet; der ehemalige Küchenchef von Königsfelden tischt österreichische Gerichte auf (Bild: Erik Schwickardi)

Eichholzer über; in Jäggis Amtszeit (1995–2020) hat sich der Geschäftskreis um die Region Windisch und Brugg erweitert, der Personalbestand vervierfacht (auf 32) und die Bilanzsumme auf etwa 800 Mio. Franken verachtfacht. – Markus Vogt geht als fünfter Gemeindeschreiber seiner der Öffentlichkeit zunächst in Mandach, dann in Villigen dienenden Familie nach 32 Jahren in den Ruhestand. Nachfolgerin wird Sibylle Boss.

Juli 2020

Bözberg ■ Die aus ursprünglich aus der Türkei importierten Samen gezüchtete Bözberger Dorf-gurke *Antalya* von Monika Seith wird in die Nationale Sortendatenbank aufgenommen.

Brugg ■ Der Rutenzug in seiner traditionellen Form fällt der Corona-Pandemie zum Opfer. In der *Galerie der Jugendfest(t)räume* im festlich geschmückten Salzhaus lässt sich das Publikum von Videosequenzen der Schülerinnen und Schüler und vom designierten Festredner, Schriftsteller Urs Augstburger, mit der Lesung aus seiner Geschichte *Alinas Jugendfestidee* begeistern. Auf jugendfest-brugg.ch kann man sogar online tüşchle.



– Das *Medizinische Zentrum Brugg* feiert sein 15-jähriges Bestehen; von Juli 2005 bis Juni 2020 wurden 31 000 Patienten behandelt und 56 000 Eingriffe vorgenommen. – Der Stadtrat bewilligt einen Kredit von 27 000 Franken, damit das sich im Besitz der Ortsbürger befindende *Wöschhaus* an der Falkengasse unter Mitwirkung von Freiwilligen in den Originalzustand zurückgebaut werden kann. – Mit einer von 650 Personen unterzeichneten Petition fordert das Komitee *Schul-*

leiterwahl überprüfen! den zum Schulleiter im Bodenacker gewählten Geri Müller, ehemaligen Nationalrat der Grünen und alt Stadtmann von Baden, zum Verzicht und schliesslich die ganze Schulpflege zum Rücktritt auf. – Die Windischer *Netwerch AG* gewinnt den Studienauftrag zum Umbau des Effingerhofs.

Lupfig ■ Gemeindeschreiber und Verwaltungsleiter Heribert Meier verlässt die Gemeinde noch während der Probezeit.

Villigen ■ Zehn Jahre lang war das Restaurant *Schiffände* in Stilli geschlossen. Im neu erstellten Pavillon direkt an der Aare eröffnet Familie Oesch nun ein Eventlokal und auf der Terrasse eine Besenbeiz. – Koni Burger, 40 Jahre lang Lehrer an der Primarschule Villigen und 17 Jahre lang Schulleiter, geht in Pension.

Villnachern ■ Wegen massivem Wasserverlust bleibt das Hauptschwimmbaden der Badi während der ganzen Saison geschlossen. Die *IG Badi* hat zum Planschen einen Pool von 7 Meter Durchmesser gekauft.

Windisch ■ Das 108 Jahre alte Traditionsunternehmen *Voegtlin-Meyer AG* übernimmt die kommunale Entsorgungslogistik, das heisst 14 Kehrrichtentsorgungsrouten der vor 65 Jahren gegründeten *Hans Meyer AG*, Birr. – Die Nachbereitung des teuersten Brandes der Aargauer Geschichte im Campus Brugg-Windisch am 10. Mai 2013 ist abgeschlossen. Da die Bauunternehmung *HRS* keinen Sicherheitsbeauftragten für den vorbeugenden Brandschutz eingesetzt hatte und vorschriftswidrige Zustände tolerierte, muss sie sich die vom Bundesgericht bestätigte Leistungskürzung um 14,5 Prozent (3,29 Mio. Franken) gefallen lassen.

Region ■ Der römisch-katholische Pastoralraum Brugg-Windisch wird mit dem Umweltlabel *Grüner Güggel* zertifiziert.

Personelles ■ Nach anderthalb Jahren gibt Martin Andenmatten die Leitung des Flugplatzes Birr-feld wieder ab. – Sabine Rinderknecht, Berufs-

Der Rutenzug in seiner traditionellen Form fällt der Corona-Pandemie zum Opfer. In der «Galerie der Jugendfest(t)räume» im festlich geschmückten Salzhaus lässt sich das Publikum von Videosequenzen der Schülerinnen und Schüler und vom designierten Festredner, Schriftsteller Urs Augstburger, mit der Lesung aus seiner Geschichte «Alinas Jugendfestidee» begeistern (Bild: ZVG)

bildnerin auf dem *Strickhof*, der Landwirtschaftlichen Schule des Kantons Zürich, wird Betriebsleiterin Landwirtschaft im *Berufsbildungsheim Neuhof*.

August 2020

Bözberg ■ Die *Nagra* erreicht mit ihren Sondierbohrungen für ein Endlager des radioaktiven Abfalls die 100 bis 120 Meter mächtige Schicht des Opalinustons; sie bohrt an beiden Standorten (Ursprung und Riedacher) bis auf 1000 Meter Tiefe weiter, um die Beschaffenheit der darunterliegenden Schichten für weitere Entscheide genügend abzuklären.

Bözen ■ Die Teilnehmer einer vom Gemeinderat einberufenen Informationsversammlung sprechen sich in einer Konsultativabstimmung mehrheitlich für den Verkauf der gemeindeeigenen *Elektra* aus, da sie nicht in die Strukturen der Fusionsgemeinde passe.

Brugg ■ Der Detailhändler *Otto's* zieht von der Annerstrasse in den Rundbau am Neumarktplatz (ehemals *Voegele*, danach *OVS*) und streicht bei dieser Gelegenheit die Möbel aus dem Sortiment. – Zum sechsten und letzten Mal findet im Wildschachen der *Schrottplatz-Event* statt, mit Werken von Claude Giorgi, Daniel Schwarz, Dominik Bingisser und Claudio Cassano; das Rahmenprogramm bestreiten der Messerwerfer *Till* (Georg Traber) und die Band *101 Degrees*. – Der Stadtrat verkauft die *Brunnenmühle* für 2 Mio. Franken an Caecilia Schwegler und Familie aus Zürich. – Im Rahmen des 8. *Kulinariums* feiert der *Quartierverein Altstadt* bei schönstem Wetter auf der Hofstatt den 40. Geburtstag. Er wurde nach der Eröffnung der Casinobrücke und der Befreiung der Altstadt vom Durchgangsverkehr gegründet. – Die Alphorngruppe *Wasserschloss* bringt mit Alphorn- und Büchelvorträgen auf dem Roten Platz etwas Freude in den weiterhin von der Corona-Pandemie überschatteten Alltag. – Das Reisebüro *Christina Gloor* schliesst nach einem pandemiebedingten katastrophalen ersten Halbjahr mit Einnahmen von insgesamt 1200 Franken. – Nach sechsmonatiger Umbauzeit präsentiert

sich das Stadtmuseum mit gläsernem Windfang offener und mit neuem Ausstellungskonzept.

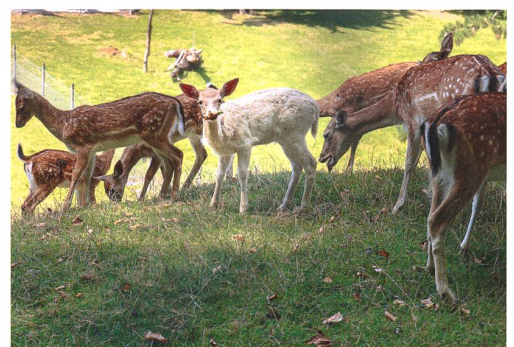
Riniken ■ Die Gemeindeversammlung genehmigt mit 69 gegen 35 Stimmen die vom Gemeinderat, sekundiert vom ehemaligen Gemeindeammann Werner Huber, beantragte revidierte Nutzungsplanung. Sie hebt damit die Gewerbezone *Lee* auf, für deren Erhaltung sich eine Gruppe um den früheren Grossrat und Gemeindeschreiber Jörg Hunn-Koch und die ehemaligen Gemeindeammänner Manfred Item und Ueli Ackermann eingesetzt hatte.

Schinznach ■ Der Neubau des Schulhauses *Feldschen* (Architekt Norbert Walker, Projektleiterin Verena Hartmann) wird in einer kleinen Feier der Gemeinde übergeben. In der Aula hat die Kulturvereinigung *Grund* ihre neue Heimat.

Veltheim ■ Die Gemeindeversammlung bewilligt 1,47 Mio. Franken für einen Kindergartenneubau.

Villigen ■ Ein Junglenker gerät in einer Linkskurve am Rotberg in den Wald; er und ein Beifahrer werden beim Zusammenstoss mit einem Baum verletzt, der zweite Beifahrer, ein junger Österreicher, stirbt noch auf der Unfallstelle.

Windisch ■ Ein im Juni im Hirschenpark von Königsfelden geborenes Jungtier in der seltenen Farbvariante Weiss wird zum Publikumsliebbling.



– Der Vorschlag des Brugger Architekturbüros *Liechti Graf Zumsteg* geht als Sieger aus dem Planerwahlverfahren für die Primarschulanlage *Dohlenzelg* hervor.

Fridolin, das im Juni im Hirschenpark von Königsfelden geborene Jungtier in der seltenen Farbvariante Weiss, wird zum Publikumsliebbling (Bild: Stefan Haller)

Region | Wie die meisten Gemeinden der Region verzichten auch Brugg und Windisch aufgrund der Corona-Pandemie auf die gemeinsame Bundesfeier im Amphitheater. An der Feier in der Waldhütte Rüfenach – mit entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen – spricht Regierungsrat Urs Hofmann zum Thema krisenresistente Demokratie.

- Der Tennisclub Bad Schinznach wird hundertjährig, verschiebt die Feierlichkeiten angesichts des nach wie vor grassierenden Coronavirus um ein Jahr.
- Der 185 Meter lange Bahntunnel der Bözbergstrecke bei Villnachern aus dem Jahre 1875 steht nach der Querschnittserweiterung, der Verbreiterung des Geleiseabstands und dem Einbau einer neuen Deckenstromschiene als Teil des 4-Meter-Korridors für die alpenquerenden Gütertransporte auf der Schiene bereit.
- Der von der Vogelwarte Sempach zum *Vogel des Jahres* gekürte Neuntöter brütet erfolgreich im Schenkenberger-tal, wo eine insektenreiche Magerwiese dem guten Jäger eine solide Nahrungsgrundlage bietet.
- Ein Personenzug und ein Bauzug stossen im Bözbergstunnel zusammen: Ausgehend von diesem Szenario findet eine Gesamtübung von SBB-Rettungsdiensten, regionalen Feuerwehren und Kantonspolizei mit über 500 Beteiligten statt.
- Die Delegierten der SVP Schweiz wählen an der Versammlung im Campussaal den Tessiner Ständerat Marco Chiesa zum Präsidenten.
- Wie eine Bombe schlägt die Mitteilung ein, dass die *Credit Suisse*, Eigentümerin der *NAB* (ihrerseits Fusionsprodukt der *Hypotheken- und Handelsbank, Brugg*, und der *Allgemeinen Aargauischen Ersparnis-kasse, Aarau*), die grösste Regionalbank zum Verschwinden bringt; 14 der 26 Filialen im Aargau sollen geschlossen, Brugg Kundenservice-center der *CS* im Aargau werden.

Personelles | Stefan Bernet wird Verlagsleiter der *Effingermedien AG*. – Das Team Rojatschi (Stefan Obrist, Roger Ammann, Jacky Suter) des auf dem Geissenschachen trainierenden Kubbclubs Waserschloss holt sich in Frick den Titel eines Schweizer Meisters im auch *Wikingerschach* genannten schwedischen Gesellschaftsspiel. – Rosi Urech (bisher *Spitex Fricktal AG*) übernimmt, als Nachfolgerin von Rebekka Hansmann, die Leitung der *Spitex Region Brugg*.

September 2020

Auenstein | Der Soverän wählt Rolf Wolfensberger, *NAB*-Regionenleiter in Brugg, in den Gemeinderat.

Brugg | Der Heimgarten schliesst die Kinderkleiderbörse *ChinderRych*, die er vor zwei Jahren übernommen hatte. Die Institution für Frauen mit psychischen Beeinträchtigungen und Standorten in Aarau und Brugg kann den Betrieb nicht kostendeckend führen. – Nach der Geschäftsaufgabe der alteingesessenen Bijouterie *Hinteregger* zieht das Schneider- und Änderungsatelier *Isil* von der Annerstrasse in deren Lokal an der Hauptstrasse um. – *Kupper, Salz und Zimmermann*, ein gemeinsames Projekt von Zimmermannhaus und Salzhaus, führt auf einem Parcours *Hausaus-hausein* zu Interventionen von Künstlerinnen und Künstlern an sonst kaum zugänglichen Orten wie Altstadtwohnungen und Kellern oder Gefängniszellen. – Die Stimmberechtigten der reformierten Kirchgemeinde bewilligen die Kredite für die Sanierung des Kirchgemeindehauses und der Liegenschaft an der Spiegelgasse (*Farbhaus*) in der Höhe von 1,5 beziehungsweise 1,6 Mio. Franken. Das Kirchenbüro soll ins Untergeschoss des Kirchgemeindehauses verlegt, im *Farbhaus* Wohnraum geschaffen werden. Die Versammlung beschliesst zudem den Austritt aus dem Verein *Ökumenische Paarberatung*. – Hacker verschlüsseln Dokumente der *Brugg Group* und verlangen für die Freigabe ein Lösegeld; die Firma kann weitgehend normal weiterarbeiten und erstattet Anzeige. – Der *Gewerbeverein Zentrum Brugg* heisst nun *Gewerbeverein Brugg* und hat einen neuen Geschäftsstellenleiter: Urs Boller übergibt nach



Im Alter von 78 Jahren hat Urs Boller, langjähriger Geschäftsstellenleiter des Gewerbevereins Zentrum Brugg, beschlossen, kürzerzutreten. Per GV 2020 übergab er sein Amt seinem Nachfolger Markus J. Frey (rechts). Ebenfalls mit auf dem Bild: Dietrich Berger, Präsident
(Bild: Max Weyermann)

18 Jahren an Markus J. Frey. – Das Organisationskomitee sagt den Brugger Fasnachtsumzug vom 21. Februar 2021 wegen der allzu unsicheren Lage ab und vertröstet die Fasnächtler auf den 6. März 2022.

Habsburg ■ Der mit dem Erlös aus dem Christbaumverkauf vom *Kiwanis-Club* sanierte Grillplatz im *Zelgli/Boll* wird eingeweiht.

Hausen ■ Der Spatenstich für den Neubau *Romeo* der *Stiftung Domino* kann Corona-bedingt nicht im Rahmen der Festivitäten zum 40-Jahr-Jubiläum gefeiert werden. Vor dem Beginn der Bauarbeiten legt die Kantonsarchäologie ein 45 Meter langes Stück der *toten* römischen Wasserleitung frei. Es ist bedauerlich, dass dieses eindruckliche Bauwerk nicht erhalten werden kann.

Lupfig ■ Der Gemeinderat wählt Fabienne Zinniker zur neuen Gemeindeschreiberin und Verwaltungsleiterin.

Remigen ■ Die Gemeindeversammlung bewilligt mit 41 gegen 15 Stimmen 54 500 Franken für die Erarbeitung einer Ortsgeschichte. Den Beitritt zum *Jurapark* lehnt sie mit 29 gegen 28 Stimmen ab; gegen diesen Entscheid wird das Referendum ergriffen.

Schinznach ■ Die Stute *Cicera* auf dem Aarhof von Willi und Martina Hartmann wird an der Fohlenschau in Aarau zur *Miss Argovia 2020* gekürt. – Peter und Petra Zimmermanns *Weinbauernhaus* an der Halde in Oberflachs wurde 1820 nach dem Dorfbrand von 1817 errichtet; gefeiert wird der 200. Geburtstag mit einer Weinprobe.

Villigen ■ Der Gemeinderat regt an, das für 2022 geplante 775-Jahr-Jubiläum um zwei Jahre zu verschieben und 2024 als 777-Jahr-Jubiläum zu begehen.

Windisch ■ Die Sektion Brugg des *Schweizer Alpen-Clubs*, *SAC*, nimmt im Wohnzentrum der *Stiftung Faro* die neue Boulder- und Kletterhalle *Blockchäfer* in Betrieb. – Das nur leicht abgeänderte Hochhauskonzept im Rahmen der BNO hat wie

bereits vor zwei Jahren im Einwohnerrat keine Chance; er weist den notwendigen Zusatzkredit von 50 000 Franken zurück. Die Gegner argumentierten unter anderem, dass ein solches Konzept im Zusammenhang mit der Stadtraumplanung Bahnhof und dem Strassenbauprojekt *Oase* diskutiert werden müsse. Eine Motion, zusätzliche Gelder für ein Dorffest 2022 ins Budget aufzunehmen, wird knapp nicht überwiesen. Darauf erklären alle Mitglieder des Organisationskomitees *Dorffest 2022* ihren Rücktritt.

Region ■ An der Vereinsversammlung des *Juraparks* in Auenstein werden Hornussen, Oeschgen, Obermumpf und Remigen per 2022 aufgenommen; vorbehalten bleibt die Zustimmung der jeweiligen Gemeindeversammlung bzw. des Souveräns. – Die *Zivilschutzorganisation Region Brugg* erhält sechs neue neunplätzig Personen-transporter. – Der Widerstand gegen den Brugger Ast des Regionalen Gesamtverkehrskonzepts *Oase* konstituiert sich in der überparteilichen Interessengemeinschaft *Oasar* (*Oase* aber richtig) mit dem Ziel, einen Schwerverkehrskorridor durch unsere Region zu verhindern. – Bei archäologischen Grabungen in Gebenstorf kommt ein ins Umfeld des römischen Legionslagers von *Vindonissa* gehörender Warenumschiagplatz an der Limmat zum Vorschein. – Die Freibäder im Bezirk ziehen trotz Corona-bedingt verkürzter Saison eine positive Bilanz; wegen der geschlossenen Grenzen und des schönen Sommerwetters fanden viele Gäste den Weg in die Badis.

Personelles ■ Renate Trösch, ehemalige Gemeinderätin von Habsburg, wird neue Verwaltungsratspräsidentin der *Sanavita AG*; sie löst Robert Kamer ab, der seit der Umwandlung der *Stiftung Altersheim Windisch* in eine gemeinnützige Aktiengesellschaft im Jahr 2009 an deren Spitze stand. – Jürg Hässig gibt das Präsidium von *Tourismus Region Brugg* ab; Peter Belart und Barbara Iten übernehmen das Co-Präsidium. – Der Brugger Schütze Hans Schumacher gewinnt in Thun mit dem Sturmgewehr 57 die Zweistellungskonkurrenz der Schweizer Meisterschaften, sein Zwillingbruder Walter Schumacher kommt auf

Rang sieben. – Martin Wehrli, ehemaliger Vizestadttammann von Brugg, ist neuer Präsident des Verbandes Schweizer Inkasso-Treuhandinstitute. – Der Lastwagenchauffeur, der im Mai 2018 den 91 Jahre alten Dr. Karl Buob beim *Harmoniekreis* in Windisch überfahren hat, wird wegen fahrlässiger Tötung zu einer bedingten Geldstrafe und einer Busse verurteilt. – In den Bezirksschulrat werden gewählt: Daniela Manzelli (SP, Brugg, bisher), Peter Anderau (FDP, Auenstein), Judith Bolliger (parteilos, Brugg), Ursula Fehlmann (EVP, Windisch), Mirjam Oertli (FDP, Windisch), Antonio Vecchio (CVP, Lupfig), Franziska Vogt (SVP, Hausen); Sinem Gökçen (SP, Umiken) erreicht das absolute Mehr, fällt aber als überzählig aus der Wahl. – Ernst Rothenbach, Gründer, Verleger, Redaktor der Wochenzeitung *Regional* und verdienstvoller unermüdlicher Kulturförderer in der Region, stirbt an den Folgen einer Lungenentzündung im Alter von 75 Jahren.

Oktober 2020

Auenstein ■ Alt-Grossrat Sämi Richner erhebt beim Regierungsrat Beschwerde gegen die klare Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 23. Januar; er verlangt eine Protokolländerung zum Traktandum Teilnutzungsplanung *Abbaugelände*; nach Stellungnahme des Gemeinderats zieht er die Beschwerde wieder zurück.

Birrhard ■ Die in der *Terractus AG* zusammengeschlossenen regionalen Kiesabbau- und Deponiebetriebe *Merz* (Gebenstorf), *Umbricht* (Baden), *Amsler* (Schinznach) und *Meyer* (Birr) sowie die *Beton- & Cementwaren AG* (Merenschwand) erläutern die Pläne, im *Steibode* innert 20 bis 25 Jahren 2,2 Mio. Kubikmeter Kies abzubauen; das Leervolumen soll laufend mit unverschmutztem Aushubmaterial aufgefüllt und als Kulturland rekultiviert werden. An der gut besuchten Informationsveranstaltung werden Bedenken zum Lastwagenverkehr, zum Landschaftsschutz und zur Entwertung von Liegenschaften geäussert.

Bözberg ■ Der Biologe Darius Weber erläutert in einem Vortrag in Linn die erneute Verbreitung

der Wildkatze im ganzen Jurabogen und vereinzelt auch im Mittelland und in den Alpen.

Bözen ■ Urs Frei stellt in der Kirche seine Biografie der Ärztin Marie Heim-Vögtlin vor.

Brugg ■ Reto Wettstein kann die *Schweizerische Post* dafür gewinnen, dass die Unterschriftenbögen für seine Initiative zur Neuzuteilung der Grossratsmandate im privaten Briefkasten deponiert werden können, wo sie der Pöstler oder die Pöstlerin mitnimmt – ein schweizweites Novum. – Der Verein *Stadtbibliothek Brugg* bestätigt die amtierende Präsidentin Käthi Süess; mit einer Statutenänderung wird die Auflösung des Trägervereins im Hinblick auf eine Integration in die Stadtverwaltung erleichtert. – Im Zuge des bevorstehenden Umbaus von Neumarkt 2 und 3 kommt es zu Geschäftsaufgabe und Auszug von seit Jahrzehnten etablierten Betrieben: Rolf Irion beendet mit 76 Jahren seine Wirte-Laufbahn. 1975 hatte er das ehemalige *Café Baur* (heute *Mobile Zone*) übernommen, danach in den ersten Stock von Neumarkt 2 gewechselt, nun schliesst er das Bistro am Neumarktplatz. Das Reisebüro *Knecht* gibt nach sechs Jahrzehnten seine Brugg-Filiale auf und bedient die Kunden fortan im Reisezentrum Windisch. – Mit 26 gegen 19 Stimmen weist der Einwohnerrat auf Antrag der Finanzkommission das Budget zurück und verlangt eine Reduktion des betrieblichen Aufwands um 500 000 Franken. – Nach 39 Dienstjahren geht Dieter Biemann, zuletzt zu je 50 Prozent Polizist und Verwaltungsangestellter der Stadt, in Pension; in sein Verantwortungsfeld gehörte unter anderem die Flussrettung auf der Aare zwischen Villnachern und Beznau. – Das *Kultur-*



Dieter Egli, SP, Windisch, wird im ersten Wahlgang als Nachfolger seines Parteikollegen Urs Hofmann in den Regierungsrat gewählt (Bild: ZVG)

haus Odeon bietet auch unter den erschwerten Umständen ein vielfältiges Programm an.

Effingen ■ Katharina Frey-Suter aus Veltheim stellt in der *Alten Trotte* grossformatige Szenen mit Menschen und Stilleben in Öl aus.

Hausen ■ Der 79 Jahre alte Maler Heinz Ackermann, langjähriger Lehrer an der Bez Windisch, stellt unter dem in die Zeit passenden Titel *Gem/einsam* im neuen Gemeindesaal mehr als 50 Ölbilder aus den letzten beiden Schaffensjahrezehnten aus. – Im Hausertäli fliessen unterirdisch, aber oberhalb einer dichten Lehmschicht verschiedene Wasseradern von Scherzberg, Eitenberg und Wülpelsberg zusammen, eine Voraussetzung sowohl für die beiden bekannten römischen Wasserleitungen als auch für den Sodbrunnen im Gebiet Tannhübel an der Strasse in Richtung Scherz; dieser wird in die Liste der *Hauser Blickpunkte* aufgenommen.

Mülligen ■ An der gemeinderätlichen Orientierungsversammlung gibt Ueli Graf seinen Rücktritt als Gemeindeammann bekannt, er wird bei den Ersatzwahlen jedoch als Gemeinderat zur Verfügung stehen; als Nachfolger wird Vizeammann Stefan Hänni antreten. Drei Kandidatinnen bzw. Kandidaten werden gesucht. Der Vertrag mit einem neuen Gemeindeschreiber kann in Kürze unterschrieben werden.

Remigen ■ Kevin Rünzi, Sohn der früheren Bad-Schinzbacher *Badstübli*-Wirtin Edith Rünzi, wagt es mitten in der Corona-Krise, den Pachtvertrag für das Restaurant *Hasel* zu unterzeichnen; im *Chevy's Road Stop* plant er, kalifornisch-mexikanische Küche anzubieten.

Schinznach ■ Die Firma *Roth Elektro GmbH* in Schinznach-Dorf wird von der Lupfiger *Leutwyler Elektro AG* übernommen; der bisherige Inhaber Reto Roth wird Filialleiter. – Der Schweizer Solarpreis 2020 geht an die *Immo Treier AG* und an das Architekturbüro *Setz* für die Integration von Photovoltaikanlagen auf den Flachdächern und den Terrassenbrüstungen einer Neuüberbauung am Möriker Grabenweg.

Windisch ■ Auf einem zirka 30 Aren umfassenden Landstück zwischen Gasthof *Sonne* und Lindhofstrasse untersucht eine Equipe der Kantonsarchäologie unter der Leitung von Sonja Streit die römischen Schichten vom 1. bis ins 3./4. Jahrhundert; sie legt zahlreiche Gruben, Töpferöfen, eine imposante Strasse, ein spätantikes Steinhaus und Gräber frei und entdeckt zahlreiche Kleinfunde, unter anderem einen mit einer Kamee geschmückten Goldring. – Der Einwohnerrat heisst nebst dem Budget die Projektkredite für den Neubau Schulanlage *Dohlenzelg* und einen neuen Betriebsstandort der kommunalen Werke im Dägerli gut. – Dekanin Christine Straberg setzt in der reformierten Kirche Pfarlerin Ursina Bezzola und Pfarrer Dominik Fröhlich-Walker, die im September von der Kirchgemeindeversammlung gewählt wurden, in ihr Amt ein.

Region ■ Der Verein *Kein Atommüll im Bözberg, KAIB*, feiert bei der Linner Linde sein zehnjähriges Bestehen; er zählt 750 Mitglieder. – Der Kanton richtet als Anlaufstelle bei einem Ereignis in allen Gemeinden Notfalltreffpunkte ein, wo die Bevölkerung Informationen erhält, mit dem Nötigsten versorgt werden kann oder Notrufe möglich sind. – Dieter Egli SP, Windisch, wird im ersten Wahlgang als Nachfolger seines Parteikollegen Urs Hofmann in den Regierungsrat gewählt. In den Grossen Rat wählt der Souverän des Bezirks Martin Wernli, SVP, Thalheim, Maya Meier, SVP, Auenstein, Tonja Kaufmann, SVP, Hausen, Martin Brügger, SP, Brugg, Titus Meier, FDP, Brugg, Jürg Baur, CVP, Brugg, Robert Obrist, Grüne, Schinznach, und Roland Frauchiger, EVP, Thalheim (alle bisher), sowie Luzia Capanni, SP, Windisch, und Markus Lang, GLP, Brugg (beide neu); die bisherigen Martina Sigg, FDP, Schinznach, und Doris Iten, SVP, Birr, werden nicht wiedergewählt. – Zwei Mitglieder beschliessen an einer ausserordentlichen Generalversammlung, die Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg, unter anderem Gründerin der *Brugger Neujaresblätter*, nach 205 Jahren aufzulösen. Max Weyermann, seit 40 Jahren Präsident, war seit dem Hinschied des Kassiers Josef Müller im März 2020 alleiniges Vorstandsmitglied. Viele der von

der Gesellschaft initiierten und wahrgenommenen Aufgaben werden, zum Teil seit langer Zeit, durch Nachfolgeorganisationen weitergeführt. – Im Gebäude von *SBB-Historic* eröffnet das Museum Aargau die Ausstellung *Von Menschen und Maschinen*; sie zeigt weltbekannte Produkte mit Aargauer Ursprung. – Der Legionärspfad *Vindonissa* konnte nach dem Corona-bedingt verspäteten Saisonstart erfreulich viele Individualbesucher auch aus der Romandie begrüßen; die Gruppen fehlten jedoch, sodass ein Besucherrückgang von 64 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen ist.

November 2020

Bözberg ■ Die Gemeindeversammlung bewilligt einstimmig 740 000 Franken für die Sanierung der Kugelfänge *Riedmatt* (Linn), *Engmatte* (Gallenkirch) und *Uelbach* (Oberbözberg), wo weiterhin geschossen wird. – Bözberg tritt auf Beschluss der Gemeindeversammlung dem *Jurapark Aargau* bei. – Die Viruskrise fordert ihre Opfer: Das Restaurant *Vierlinden* wird als Folge des Umsatzeinbruchs bis mindestens zum Frühling 2021 geschlossen.

Brugg ■ Das von Gabriel Kramer und Ivo Roesch gegründete Liederfest *Troubadix* feiert im Salzhäus mit den zugelassenen 50 Zuhörern und trotz der Ungunst der Zeit ganz im Asterix-Stil: «Ein von unbeugsamen Troubadouren gegründetes Festival wird 20 und feiert das Jubiläum – trotzdem.» Zum Siegerlied gekürt wird *Aber Äba* von Irene Mazza. – Die IBB wählen das Projekt *Wolkenschattenboot* von *Liechti Graf Zumsteg* Architekten zur Realisierung von 30 Wohnungen im Gebiet Bilander aus. – Als einer von ganz wenigen Märkten findet der *Martinimarkt* statt; die Dankbarkeit bei Marktfahrern und Kunden ist gross. – Céline Müllers Blumenladen *Casa Flora* in Lauffohr feiert den 5. Geburtstag statt mit einem dreitägigen Fest umständehalber mit einer Adventswoche. – Die Feuerwehr rettet in Schinznach-Bad zwei Waldkäuze, die sich in ein Cheminée verirrt haben; das Cheminée muss dafür ausgebaut werden. – Die deutsche Firma *Lidl* eröffnet im Neumarkt ihre 146. Filiale in der Schweiz, die erste im Bezirk. – Das *Pflegezentrum*

Süssbach schliesst nach dem Auftreten von mehreren Ansteckungen mit dem Sars-CoV-2-Virus während vierzehn Tagen die Türen für Besucher. – In den Ländihallen des Motorfahrzeugdienstes der Armee wird ein Bundesasylzentrum für 230 Männer für die Dauer von drei Jahren eröffnet. – Das Kulturlokal *Dampfschiff* gibt die Schliessung per Ende März 2021 bekannt. – 95 der 117 Vereinsmitglieder stimmen brieflich für die Auflösung des Quartiervereins *Sonnebärg*; es fehlt an jüngeren Mitgliedern für die Leitung und für die Betreuung von verschiedenen Vereinsaktivitäten.

Hausen ■ Die von 268 Stimmberechtigten besuchte Gemeindeversammlung lehnt das Budget mit einer Steuererhöhung um 7 Prozent mit 110 Nein gegen 70 Ja ab. Die Sanierung der Sooremattstrasse wird zurückgewiesen. Die Kreditüberschreitung bei der neuen Mehrzweckhalle um nahezu eine Million sorgte im Vorfeld für viel Diskussionsstoff, die Abrechnung wird aber genehmigt.

Lupfig ■ Der Soverän lehnt eine Steuerfusserhöhung um 8 auf 100 Prozent mit 86 gegen 69 Stimmen ab, dem Projektierungskredit für die Kindergärten *Im Feld* und *Am Bach* erteilt er mit 102 gegen 38 Stimmen eine Absage, die kostenpflichtige Grünabfuhr wird mit 144 gegen 15 Stimmen verworfen.

Mandach ■ Monika Baumgartner wird neue Gemeindeschreiberin.

Mülligen ■ Der Gemeinderat wählt die 23-jährige Bianca Eichenberger zur Gemeindeschreiberin. – Die Gemeinde- und die Ortsbürgerversammlung sind wegen der Corona-Pandemie abgesagt.

Remigen ■ Der Soverän stimmt an der Urne mit 324 gegen 151 Stimmen für den Beitritt zum *Jurapark*. An der Gemeindeversammlung war die Mitgliedschaft noch mit 29 gegen 28 Stimmen abgelehnt worden.

Riniken ■ Die Gemeindeversammlung weist das Budget mit einer Steuerfusserhöhung um 7 Prozent zur Überarbeitung an den Gemeinderat zurück.

Schinznach ■ Die Geschäftsstelle der *Raiffeisenbank Aare-Reuss* wird neu von Daniel Pietsch geführt. – Die *Samuel Amsler AG*, entstanden 1920 als Fuhrhalterei, lässt zu ihrem 100-Jahr-Jubiläum ein weit in der Region sichtbares Feuerwerk steigen. – Der Dorfladen Oberflachs öffnet seine Türen auf Anmeldung für Corona-Risikopersonen auch ausserhalb der regulären Zeiten.

Veltheim ■ Nach einem Jahr kommt es im *Bären* bereits wieder zu einem Wirtewechsel. Das Pächterpaar nennt gesundheitliche Gründe und die Corona-Krise. – Björn Michael Bucher wird mit deutlichem Vorsprung auf Giorgio Laganà zum Gemeinderat gewählt.

Villnachern ■ Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger heissen den Projektierungskredit für zusätzliche Abklärungen zur Sanierung oder Umnutzung der Badi gut.

Windisch ■ Mit einem Orientierungsabend im Einwohnerratssaal (rund 30 Teilnehmer) eröffnet der Gemeinderat die Phase der öffentlichen Mitwirkung für die beiden die Zürcherstrasse zwischen *Waage*-Kreisel und Abzweigung Mülligerstrasse einfassenden Gestaltungspläne *Sonne* und *Via Romana* (insgesamt rund 12 000 Quadratmeter mit über 100 geplanten Wohnungen). – Der Untersiggenthaler Zef Laski, Eigentümer des Restaurants *Vindonissa*, schliesst infolge der Viruskrise das Lokal endgültig; damit verschwindet auch die Kegelbahn. Entstehen sollen Wohnungen. – *Sawasch*, das beim Personal wie bei den Kundinnen und Kunden beliebte *Post-Büsi*, stirbt im hohen Katzenalter von 21 Jahren. – Die *Heilpädagogische Schule* feierte, in reduziertem Rahmen, übers ganze Jahr mit verschiedenen Festlichkeiten ihren 50. Geburtstag; 1970 eröffnete sie im reformierten Kirchgemeindehaus mit 14 Kindern. Heute werden am Tannenweg 70 Kinder und Jugendliche unterrichtet.

Region ■ Die Habsburg wird in die europäische *Via Habsburg* aufgenommen. Zudem geht sie mit dem chinesischen Schloss *Zhangbi* (Provinz Shanxi) eine Partnerschaft ein mit dem Ziel, die öffentliche Aufmerksamkeit auf das kulturelle

Erbe zu erhöhen. *Zhangbi* ist eine lange bewohnte Festungsanlage; sie ist dem chinesischen Sternbild *Kui* (Andromeda und Fische) entsprechend gebaut, und ihre ältesten Teile gehen auf die *Nördlichen Dynastien* (5. und 6. Jahrhundert) zurück. – Der neue Bözbergtunnel wird nach einer kurzen eingleisigen Phase für den zweigleisigen Verkehr freigegeben; der alte Tunnel erhält zu Dienst- und Rettungszwecken fünf Querverbindungen zum neuen. – Ohne die geplante Vernissage erscheint das Buch *Das Schwert von Vindonissa*, die von Claudia Magerl erzählte fiktive Geschichte eines jungen Helvetiers, der als römischer Legionär Karriere macht. An diesem als *integrativer Brückenschlag* zwischen Geschichtsdarstellern und Experten verstandenen Projekt ist die Windischer *Living-History-Gruppe VEX LEG XI CPF* massgeblich beteiligt. – Zum Abschluss ihrer Tiefenbohrungen gibt die *Nagra* bekannt, dass in allen drei Gebieten *Jura Ost* (Bözberg), *Nördlich Lägern* und *Zürich Nordost*, was die geologischen Voraussetzungen angeht, Tiefenlager für radioaktive Abfälle möglich erscheinen. – Die Herbstsynode der Römisch-Katholischen Landeskirche findet im Campussaal statt; sie beschliesst unter anderem, die Kirchengenossen von Linn und Gallenkirch vom Fricktal neu der Kirchgemeinde Brugg zuzuteilen. – Die Junge FDP reicht Stimmrechtsbeschwerde gegen Kirchen ein, die die *Konzerninitiative (KOVI)* unterstützen; dies verletze die politische Neutralität. Im Bezirk sind die reformierten Kirchgemeinden *Birr* und *Windisch* sowie der katholische Pastoralraum Brugg betroffen. Der Regierungsrat tritt nicht auf die Beschwerde ein, sondern reicht sie an das Bundesgericht weiter. – Wegen der Corona-Pandemie finden in mehreren Gemeinden Urnenabstimmungen anstatt Gemeindeversammlungen statt. In verschiedenen Orten sind Steuererhöhungen beantragt. – Die vollständige Fusion der *Neuen Aargauer Bank* in die *Credit Suisse* wird rechtswirksam, damit hört die *NAB* auf zu existieren. – Grossräte aus der Region reichen einen Vorstoss ein *betreffend Umgang des Kantons Aargau mit Meisterwerken antiker Baukunst und bauhistorischem Erbe*; Auslöser ist die Empörung über die Zerstörung eines sehr gut erhaltenen Stücks der römischen Wasserleitung in Hausen.



Personelles ■ An der Schweizer Kurzbahn-Meisterschaft im Schwimmen in Sion holt die fünfzehnjährige Bruggerin Anna Vismara im Delfin über 50 beziehungsweise 100 Meter die Silber- und die Bronzemedaille. – Peter Müller gibt nach über 40 Jahren das Präsidium der von ihm ins Leben gerufenen *Stiftung Domino für Menschen mit Behinderung* an Philipp Küng weiter. – Claudia Fries übernimmt die Leitung der *Sozialen Dienstleistungen Region Brugg*. – Urs Widmer, in leitender Funktion bei der *NAB* tätig und ehemaliger Gemeindeammann von Habsburg, wird Geschäftsführer des *Aargauischen Gewerbeverbandes*; er tritt die Nachfolge von Peter Fröhlich an, der Ende März 2021 in den Ruhestand tritt.

Dezember 2020

Bözberg ■ Die jungen Berufsleute Angela Maurer und Yves Bottlang, die Anfang 2016 von Anni und Werner Hirt die *Bözberg-Bäckerei* übernommen hatten, müssen krisenbedingt auf Grossaufträge aus der Gastrobranche verzichten; obwohl sie auf viele Privatkunden zählen konnten, schliessen sie ihr Geschäft am Nikolaustag. Damit endet nach fast einem Dreivierteljahrhundert die Bäcker-Ära auf dem Bözberg.

Brugg ■ Die nach einem halben Jahrhundert erneuerte Weihnachtsbeleuchtung, aufgrund der Umfrage in der Bevölkerung wiederum mit Sternen, setzt auch den Schwarzen Turm, die Alte Aarebrücke, die Eishalle und die Bäume auf dem Neumarktplatz festlich in Szene. – Das Coiffeurgeschäft der Brüder Vincenzo und Gaetano Barra wird nach 40 Jahren am selben Standort von *LaEstrada* in der Altstadt weitergeführt. – Zum Abschluss des Projekts «Dancing Classrooms»

tanzen die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler des Stapferschulhauses im Salzhaus vor Plüschtieren auf den Zuschauerplätzen; die Aufführung wird für die Angehörigen, die wegen der Viruskrise zu Hause bleiben müssen, aufgezeichnet. – Die Ortsbürger weisen den Kredit für eine Machbarkeitsstudie zur Entwicklung ihrer 14 540 Quadratmeter grossen Parzelle in der Weiermatt mit grosser Mehrheit zurück; gefordert werden unter anderem zuerst ein Grundsatzentscheid und die Kostenbeteiligung der Einwohnergemeinde. Für den Ersatz des Forstschleppers werden 511 575 Franken bewilligt. – Das ehemalige IBB-Trafohaus an der Habsburgerstrasse wird nach dem Umbau zu einem Wohnhaus von der Familie Tabea und Daniel Bühler mit ihren beiden Töchtern bezogen. – Der Trägerverein des Kulturhauses Odeon erhält im Hinblick auf das erste Dokumentarfilmfestival der deutschsprachigen Schweiz im September 2021 den *Metron-Förderpreis* in der Höhe von 10 000 Franken. – Mit 37 gegen 11 Stimmen verabschiedet der Einwohnerrat das überarbeitete Budget 2021 mit einem Steuersatz von 97 Prozent. – Der Verein *Kulturhunger*, der sich mit aktuellen Fragen der Gesellschaft in der Zeit von Corona beschäftigt, projiziert als musikalisches Lichtspektakel ein Panoramabild von Stephan Brühlhart ans Rüttschi-Hochhaus. Mit dem Verkauf der 72 Teilstücke werden Kunstschaffende aus der Region unterstützt.

Hausen ■ Nirmala Jungblut und ihre Mitstreiterinnen haben die Krisenzeit genutzt, um ihr Studio *En Vogue Cosmetics* um das *Café 5212* zu erweitern. – Der Verein *Pro Dahlihaus* hat mit der Erhaltung und erfolgreichen Renovation des Hochstudhauses an der Holzgasse seinen Zweck erfüllt und löst sich auf.

Lupfig ■ In der Weiermatt kommen Reste einer bronzezeitlichen Siedlung zum Vorschein, so Wandpfosten, Feuergruben und eine Abfallgrube; gemäss Grabungsleiter Christian Meise dürfte es sich um eine lockere Überbauung mit Hausabständen von bis zu 100 Metern gehandelt haben.

Schinznach ■ Die Besitzer des *Bären* lösen den Vertrag mit der *Löwen Gastro AG* Betrieb nach

Grossräte aus der Region reichen einen Vorstoss ein «betreffend Umgang des Kantons Aargau mit Meisterwerken antiker Baukunst und bauhistorischem Erbe»; Auslöser ist die Empörung über die Zerstörung eines sehr gut erhaltenen Stücks der römischen Wasserleitung in Hausen
(Bild: Hans-Peter Widmer)

wenigen Monaten wieder auf. Der Betrieb wird vorerst mit einer Gastköchin und unter dem Dach einer neu gegründeten GmbH weitergeführt.

Villigen ■ Thomas und Esther Schäublin, Oberbözingen, unterzeichnen den Pachtvertrag für den Badikiosk als Nachfolger von Josef und Linda Achermann. – Allen Widrigkeiten zum Trotz montieren die Betreiber des Skilifts Rotberg die Anlage, um für den erhofften Schneefall gerüstet zu sein. Für die Betriebsbewilligung samt Schutzkonzept werden sie allerdings von Amtsstelle zu Amtsstelle verwiesen.

Villnachern ■ Gemeinderätin Veronika Widmer tritt aus persönlichen Gründen mit sofortiger Wirkung zurück.

Windisch ■ Der Kanton heisst die Beschwerde der Schulpflegemitglieder Suad Maliqi und Zeynep Karavus gut und hebt den vor einem Jahr erfolgten Ressortentzug auf. Dagegen reichen die drei anderen Schulpflegemitglieder erneut Beschwerde ein.

Region ■ Die Post eröffnet einen weiteren Angriff auf die Poststellen und kündigt die Schliessung in Schinznach-Dorf, der einzigen Filiale im Schenkenbertal, auf Sommer 2021 an; wie lange Birr-Lupfig, Windisch und Brugg überleben, scheint eine Frage der Zeit. – Im Geissenschachen bieten die Hausarztpraxis des Medizinischen Zentrums und die Brugger Apotheken sowohl in Drive-in-Containern wie auch für Fussgänger Schnelltests auf das Coronavirus an. – Mit der Hauptbegründung, es gelte, angesichts angestiegener Infektionszahlen die Spitäler zu entlasten, schliesst der Aargau über die Bundesmassnahmen hinaus praktisch von einem Tag auf den andern nicht nur Restaurants, sondern auch Ladengeschäfte mit Produkten für den nichttäglichen Gebrauch und versetzt so dem Wirtschaftsleben einen weiteren harten Schlag. – Das von der Windischer Ehrenbürgerin Margrit Fuchs gegründete Hilfswerk *Rwanda* erhält bei der traditionellerweise von der Aargauer Zeitung geförderten Weihnachtssammlung Spenden von mehr als 650 000 Franken. – In einer von Regierungsrat und PDAG in Auftrag gegebenen Studie kommt

der Medizinhistoriker Urs Germann nach der Auswertung von über 800 Dossiers zum Schluss, dass in der psychiatrischen Klinik Königsfelden zwischen 1953 und 1986 etwa 30 nicht als Heilmittel zugelassene Präparate an Patienten verabreicht wurden. Diese waren offenbar in einer Mehrzahl der Fälle über diese Tests weder aufgeklärt noch befragt worden. – Die ungewisse Entwicklung punkto Coronavirus veranlasst zahlreiche Gemeinden und Organisationskomitees, Feste und Feiern von 2021 und bereits auch 2022 abzusagen oder auf unbestimmte Zeit zu verschieben. – Vielerorts werden traditionelle Weihnachtsfeiern und -bräuche abgesagt. Festtagsgottesdienste dürfen mit maximal 50 Personen stattfinden, deshalb laden manche Kirchgemeinden zu mehreren Gottesdiensten nacheinander ein.

Personelles ■ Dem Gedenken an den in Rein geborenen und vor hundert Jahren verstorbenen Mundartdichter Paul Haller ist ein Kammermusikonzert im Zimmermannhaus Brugg gewidmet; im Zentrum stehen drei Miniaturen des Aarauer Komponisten Michael Schneider über Briefzitate Hallers. – 92-jährig stirbt der frühere Sanitätsinstruktor auf dem Waffenplatz Brugg, Walter Odermatt, Mitbegründer der *Rega* und weitherum bekannter Fachmann im Rettungswesen. – Brunnenmeister Hansruedi Frei tritt nach dreissig Jahren Einsatz für die Wasserversorgung Bözberg und Mönthal in den Ruhestand.

